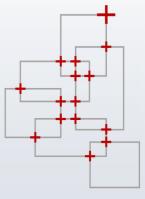
Pastoralverbund Warburg

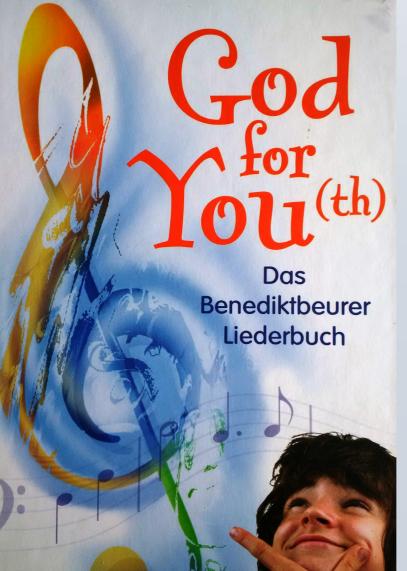
Pfarrbrief

Nr. 9 - 2016 vom 22. August - 18. September 2016

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief: Mi. 31.8.

um 11 Uhr





Samstag, 22.10.2016

18.00 h hl. Messe in der Neustadtkirche

> ca. 19.30 h Konzert mit neuen geistlichen Liedern

Inhalt	
Impressum	3
Heilige Messen an Sonn-u. Feiertagen	4
Verbinden-Stärken-Glauben-Feiern	5
Im pastoralen Handeln gut und	
verlässlich werden Gottesdienste im Pastoralverbund	6-7
Pastorale Orte	8
Bonenburg	8-9
Calenberg	9
Daseburg	9-10
Dössel	10-11
Germete	11
Hohenwepel/Engar	12
Nörde	12-13 13-14
Ossendorf	13-14
Rimbeck	15
Scherfede	15-16
Warburg-Altstadt	17
Warburg-Neustadt	18-19
Welda	19
Wormeln	20
Aufruf der deutschen Bischöfe	20
In unserem Pastoralverbund	21
Bibelkreis / Bibelteilen	21 21
Tauffeiern	21
Zu Gott Heimgerufene	21
Beichtgelegenheiten	21
Aktuelles aus unserem Pastoralverbund	00.00
Aus unseren Gemeinde Engagement der Messdiener	22-23 24-25
Angebote für Jugendliche	26-28
Messdienerfahrt nach Helmarshausen	27
Suchtprävention in der Jugendarbeit	
Angebote für Kinder & Familien	
Unsere Kindertagesstätten	29
Gebetsmeinung des Papstes	29
KöB Büchereien	30
Angebote für Frauen	31
Angebote für Senioren Die Angst lässt uns nicht los	32 33
Kath. Landvolkshochschule Hardehausen	
Hinter'm Horizont geht's weiter	
Lösungen finden - in der Flüchtlingsarbeit	35
Abschnitt Gebetsintention	35

2

God for You(th)
God for You - Gott für Dich
Gott for Youth - Gott für Jugendliche

Die Doppeldeutigkeit des Benediktbeurer Liederbuches ist gewollt, und sie ist wichtig. Lieder wollen Gott loben, die Sorgen und Nöte der Menschen vor Gott tragen. Lieder wollen Menschen aber Angebote machen, Gott neu zu denken, sie, die Menschen, sprachfähig zu machen, eigenes Erleben vielleicht neu oder anders zu verstehen, es auch auszudrücken, was mich bewegt und die eigenen Gedanken mit einander zu teilen. Es gibt viele Lieder aus der langen Tradition der Kirche, die noch heute Menschen aus dem Herzen sprechen, andere weniger. Gedanken und Sprache entwickeln sich halt auch weiter. Es entstehen neue Bilder, anderen bekommen neue Farben und Bedeutungsinhalte. Fragen werden wichtiger und drängen auf Anwort, andere verblassen. Jede Zeit sucht darum nach einem ihr gemäßen Ausdruck. Das Benediktbeurer Liederbuch will hier einen Beitrag leisten.

Wir in Warburg suchen seit geraumer Zeit, mit Gott auf neue Weise ins Gespräch zu kommen, dem eigenen Glauben nachzuspüren und ihn auch miteinander zu teilen und zu feiern. Und das zielt nicht allein oder vordringlich auf Jugendliche, sondern auf alle Menschen, Junge wie Alte, Einheimische wie Fremde, die mit uns Glauben und Leben teilen wollen.

Einen weiteren Schritt auf diesem Weg möchten wir am Samstag, dem 22. Oktober, wagen. Zunächst wollen wir zusammen mit dem Duo Definitiv. unseren Warburger Liedermachern, um 18.00 h Gottesdienst feiern. Weiter kann es gehen (kann - weil Sie entscheiden, was und wieviel Sie wollen), mit einem Konzert und der Vorstellung neuen Liedgutes. Kabarettistische Einwürfe können für Stimmung, aber auch für Nachdenklichkeit sorgen. Und im Haus Böttrich mag sich dannach Gemeinschaft und Ausgelassenheit breit machen. Vielleicht weckt das ia dann auch Ideen und Mut für weitere Schritte aufeinander und auf Gott zu. Herzliche Einladung.

Ihr Pfarrer Gerhard Pieper

Sprechzeiten in:

Rimbeck:

Am 1. Fr. im Monat in der Sakristei 17.00 - 18.00 Uhr Gebetsintention - Annahme

Scherfede:

Di. 10.00 -12.00 Uhr Tel.: 05642-948073 Kath.Kirchengemeinde. Scherfede@t-online.de

Warburg Fair-Welt-Laden im Haus Böttrich

Di. 10.00 - 12.00 Uhr 16.00 - 18.00 Uhr

Fr. 16.00 - 18.00 Uhr So. 11.30 - 12.30 Uhr

Verantwortlich für den

Inhalt des Pfarrbriefes ist Pfarrer Gerhard Pieper

Wir freuen uns über Ihre Artikel!
Bitte senden Sie Ihre Ideen, Artikel, Entwürfe und Bilder an:
pv-warburg@erzbistum-paderborn.de

Pfarrbrief-Konto: 119 100 506 Vereinigte Volksbank eG

BLZ 472 643 67 IBAN:

DE17 4726 4367 0119 1005 06 BIC: GENODEM1STM

0,50 € pro Ausgabe oder 6,50 € pro Jahr.

Bitte den Wohnort angeben! Die Bankverbindungen der einzelnen Kirchengemeinden entnehmen Sie bitte unserer

Homepage www.pv-warburg.de

Redaktionsschluss immer um
11.00 Uhr

Redaktionsschluss für Pfarrbrief Nr. 10 - 2016 gültig vom 19.09. - 16.10. ist am **Mittwoch, 31. August**

Pfarramt für alle Pfarrgemeinden im Pastoralverbund Warburg

Kalandstr. 8, Warburg Tel.: 05641- 744333-0 Fax: 05641- 744333-9

pv-warburg@ erzbistum-paderborn.de

Öffnungszeiten:

Mo. 9.00 - 11.00 Uhr
Di. vormittags geschlossen!
15.00 - 17.00 Uhr

Mi. 8.30 - 11.00 Uhr Do. 7.30 - 11.00 Uhr 16.30 - 18.30 Uhr

Fr. 8.30 - 11.00 Uhr

Unseren Pfarrbrief finden Sie auf folgender Internet-Seite:

www.pv-warburg.de

Unser Service:

Sie möchten den Pfarrbrief unaufgefordert per Mail zugesandt haben? Senden Sie bitte eine kurze Nachricht an: Pfarrnachrichten@gmx.de Gerne nehmen wir Sie in unseren Verteiler auf.



Bereitschafts-Telefon 05641-744333-8

Priester: Leiter

Pfarrer Gerhard Pieper Kalandstr. 9 34414 Warburg Tel.: 05641-7435143 Gerhard.Pieper @erzbistum-paderborn.de

Pfarrer Andreas Wilke Nörder Str. 1 34414 Warburg Tel.: 05642-987067 awilke1@t-online.de

Pfarrer Johannes Insel Alexanderstr. 5 34414 Warburg Tel.: 05641-2368 Fax: 05641-743371 johannesinsel@freenet.de

Gemeindereferentinnen:

Barbara Hucht Tel.: 05641-744333-4 hucht-kirche-warburg @t-online.de

Christina Bolte Tel.: 05641-744333-5 bolte-kirche-warburg @t-online.de

Veronika Groß Tel.: 05641-744333-6 gross-kirche-warburg @t-online.de

Internetportal der deutschen Bischofskonferenz:

www.dbk.de

Internetportal Erzbistum Paderborn: www. erzbistumpaderborn.de

Erzbistum Paderborn

Offizielles Internetportal der katholischen Kirche in Deutschland: www.katholisch.de



Heilige Messen an den Sonn- und Feiertagen

	Sa. 27.8.	So. 28.8.	Sa. 3.9.	So. 4.9.	Sa. 10.9.	So. 11.9.	Sa. 17.9.	So. 18.9.
Pastorale Orte:								
Hardehausen		9.00		9.00		9.00		9.00
Seniorenzentrum		10.45		10.45		10.45		10.45
Bonenburg			19.00			10.00		
Calenberg				10.45				
Daseburg			17.30					10.30*
Dössel		10.15*			17.30			
Germete				9.00	17.30			
Hohenwepel/ Engar	17.30			10.00		9.45*		
Menne				9.45*			17.30	
Nörde		10.30*			19.00			
Ossendorf		10.00						
Rimbeck				10.30*			19.00	
Scherfede		10.00		10.00		10.00		10.00
Warburg- Altstadt		9.15		9.15		9.15		
Warburg- Neustadt	19.00	10.45	19.00	10.45	19.00	10.45	19.00	10.45
Welda	17.30							
Wormeln							17.30	

Die farblich mit * versehenen Zeiten sind Wortgottesfeiern mit Kommunionspendung



Verbinden - Stärken - Glauben - Feiern

Verbundenheit

In der aussendenden Eucharistiefeier weist der Priester ausdrücklich auf die Gemeinde hin, die andernorts einen Wortgottesdienst feiert. Dort geschieht Ähnliches.

Längst feiern wir die Gottesdienste im Pastoralen Raum in einer großen Verbundenheit. Wer sich einmal umsieht, erkennt Menschen anderer Gemeinden, die mit ihm Gottesdienst feiern. Vielleicht sitzen ja sogar Sie gerade in einer anderen Kirche und lesen dort im Pfarrbrief. Unsere Gottesdienste sind nicht mehr die Gottesdienste der Gemeinde X oder des Dorfes Y. Es sind Gottesdienste im Pastoralen Raum ...

Die ausdrückliche Betonung der Verbundenheit möchte diese tatsächliche Feiergemeinschaft weiter stärken und immer wieder ins Bewusstsein rufen: Wir feiern nicht allein. Mit uns feiern Menschen im Warburger Land – und durch den Kommunionhelfer sind wir ganz augenfällig mit den Menschen in Z verbunden.

Das haben wir übrigens nicht mit der Sonntagsliturgie neu erfunden. Eine ähnliche Verbundenheit wird in jeder Eucharistiefeier betont. Weil es so gewohnt ist, fällt es uns gar nicht mehr auf. Aber in jeder Messe betet der Priester: "Gedenke, Herr, deiner Kirche auf der ganzen Erde und vollende sie in der Liebe, in Gemeinschaft mit unserem Papst Franziskus, unserem Bischof Hans Josef und allen Bischöfen, unseren Priestern und Diakonen und mit allen, die zum Dienst in der Kirche bestellt sind." – nachzulesen und mitzubeten im neuen Gotteslob 588,7. Verbunden sind also nicht nur wir Christen im Warburger Land, sondern im Erzbistum Paderborn – in der katholischen Kirche. Wir feiern nie allein, sondern immer in der Gemeinschaft der weltweiten Kirche. Wenn ich in GL 96, 2+3 besinge, wie dieser Gottesdienst sozusagen um die ganze Welt wandert, berührt mich das immer stark. Noch einmal zurück zur Messe: Wenn der Priester das Brot bricht und ein kleines

Stückchen der Hostie in den Wein gibt, geht das auf einen ganz alten Brauch zurück. Wenn im alten Rom, so vor über 1500 Jahren, der Papst die Eucharistie gefeiert hat, sandte er "Kommunionhelfer" mit kleinen Teilen der von ihm konsekrierten (gewandelten) Hostie in die anderen Kirchen Roms – der dortige Priester senkte das überbrachte Stück Brot in den Kelch und wies damit auf die Verbundenheit mit dem Papst hin. Die Aussendung des Kommunionhelfers in eine andere Kirche hat eben seine Vorbilder: Auch unsere Projekt knüpft an einer jahrhundertelangen Tradition der Kirche an.



An den Knotenpunkten des Lebens muss Kirche da sein.

"Eine Kirche, die nicht dient, dient zu nichts." (Bischof Jacques Gaillot) "Der Weg der Kirche ist der Mensch." (Papst Johannes Paul II.) Daran muss Kirche sich messen lassen.

Im pastoralen Handeln gut und verlässlich werden

Der Glaube sucht neue Erlebnis- und Erfahrungsräume, wo Evangelium und Existenz sich berühren. Der Pastorale Raum lebt von seinen Knotenpunkten, nicht von einem Zentrum.

Was sind Qualtätsmerkmale für gute und verlässliche Pastoral?



"Doch durch Gottes Gnade bin ich, was ich bin, und sein gnädiges Handeln an mir ist nicht ohne Wirkung geblieben. Mehr als sie alle habe ich mich abgemüht - nicht ich, sondern die Gnade Gottes zusammen mit mir." (1. Korintherbrief 15,10)

Das Erzbistum Paderborn hat das Zukunftsbild herausgegeben. Im Pastoralen Raum Warburg wurde die Pastoralvereinbarung übergeben. Was bedeuten diese Schriften für mich und Sie als Christen hier im Warburger Land? Dieser Frage geht diese Artikelreihe nach.

Kürzlich fand eine Fortbildung zum Thema "Kreative Liturgien" statt. Nach einigen Impulsen durch die Kursleitung ging es schnell daran, zu zweit einen Gottesdienst vorzubereiten, zu feiern – und dann in einer kleinen Gruppe auch auszuwerten. Für uns recht ungewohnt, gab uns die Kursleitung einen 20 Punkte langen "Evaluationsbogen" an die Hand – zwanzig Fragen zum Ablauf und zum Leiter der Liturgie.

Wenn ich ganz ehrlich bin: In mir regte sich ein leichter Widerstand. Wie will man Liturgie, Gottesdienst, auswerten? Warum müssen gerade solche intimen, persönlichen Dinge wie Gebet irgendwelchen Qualitätsstandards genügen?

Die erste Frage lautete dann: Konnten Sie in dieser liturgischen Feier Gott erfahren? (Gottes Gegenwart? Aufscheinen des Heiligen? Spüren des Göttlichen? In welchem Augenblick und wie?)

Und uns wurde zugesagt: Wenn diese erste Frage mit "Ja" beantwortet werden kann, ist schon alles gut. Das ist die wichtigste und leitende Frage: War eine Begegnung mit Gott möglich?

Diese Frage begleitet mich schon länger, ich habe sie auch hier schon öfter mal gestellt. Wenn das unsere leitende Frage wird, wenn wir die Qualität unseres Handelns prüfen, dann kann ich gut mitgehen. Wenn das auch meine leitende Frage als Christin wird: Habe ich so teilgenommen, mitgemacht, gehandelt, dass mir eine Begegnung mit Gott möglich war? War ich offen genug, war meine Sehnsucht nach Gott da? – Denn dieses Streben braucht es von beiden Seiten: Von denen, die handeln – und denen, die teilnehmen.

Vielleicht halten Sie vor Ihrem nächsten Gottesdienstbesuch ja mal kurz inne und vergewissern sich: In dieser Feier will mir Gott begegnen. Ich bin mir sicher, dass Sie die Leitfrage – Konnten Sie in dieser liturgischen Feier Gott erfahren? – dann mit Ja beantworten können.

Mit diesem Beitrag ist die Artikelserie zum Zukunftsbild abgeschlossen. Für Kommentare, Ideen, Diskussionen ... können Sie sich gerne mit mir in Verbindung setzen: Veronika Groß, Tel.: 05641 744 333 6, gross-kirche-warburg@t-online.de;



Wir glauben an das Wirken Gottes in jedem Menschen. Wir wollen eine Kirche sein, in der diese Vielfalt lebt: in der Menschen ihrem Glauben Ausdruck geben können, in der Menschen ihre Fähigkeiten und Begabungen leben.

		Besonde	ere Gottesdienste / Pastorale Orte
Di.	23.8.	10.00 h 17.30 h	HI. Messe, Seniorenzentrum Erasmuskapelle, Gebet für den Frieden
Do.	25.8.	18.30 h	Hl. Messe, Krankenhaus L.u.V. d. Fam. Götte u. Küsters
So.	28.8.	9.15 h 10.45 h	22. SONNTAG IM JAHRESKREIS Wortgottesfeier, Krankenhaus Hl. Messe, Seniorenzentrum
Di.	30.8.	10.00 h 17.30 h	HI. Messe, Seniorenzentrum Erasmuskapelle, Gebet für den Frieden
Do.	1.9.	18.30 h	HI. Messe, Krankenhaus
So.	4.9.	9.15 h 10.45 h	23. SONNTAG IM JAHRESKREIS Wortgottesfeier, Krankenhaus Hl. Messe, Seniorenzentrum
Di.	6.9.	10.00 h	HI. Messe, Seniorenzentrum
So.	11.9.	9.15 h 10.45 h	24. SONNTAG IM JAHRESKREIS Wortgottesfeier, Krankenhaus Hl. Messe, Seniorenzentrum
Di.	13.9.	10.00 h	HI. Johannes Chrysostomus HI. Messe, Seniorenzentrum
So.	18.9.	9.15 h 10.45 h	25. SONNTAG IM JAHRESKREIS Wortgottesfeier, Krankenhaus Hl. Messe, Seniorenzentrum
		K	reuz Erhöhung, Bonenburg
Di.	23.8.	19.00 h	+Paul Wiemers/+Elisabeth Bernholz u. ++ Geschwister
Di.	30.8.	19.00 h	+Paul Wiemers
Sa.	3.9.	19.00 h	23. SONNTAG IM JAHRESKREIS 1. Jahresgedächtnis +Maria Schwiddessen +Käthe Löseke u. ++Angehörige/++Josef u. Änne Seewald/+Wilhelmine Berendes/++Josef u. Josefine Floren/+Anton Hibbeln u. Eltern/ +Paul Wiemers/++ d. Fam. Wiemers u. Schwiddessen

			L.u.V. d. Fam. Ehle, Behnisch, Linnemann u. Gemmeker/+Maria Scheifers/++ d. Fam. Hermann Kleine, Niggemann u. Wieneke/ ++ Hedwig, Caroline u. Josef Hoppe/ ++Bernhardine u. Willi Emmerrich	
Di.	6.9.	19.00 h	Gemeinschaftsmesse der kfd/ +Paul Wiemers/ ++Irmgard u. Josef Michels	
So.	11.9.	10.00 h	24. SONNTAG IM JAHRESKREIS ++Aloys u. Elisabeth Emmerich/ ++Elisabeth, Klara u. Josef Niggemann -anschl. Kreuz-Erhöhung-Prozession-	
Di.	13.9.	19.00 h	HI. Johannes Chrysostomus HI. Messe	
			St. Anna, Calenberg	H
So.	4.9.	10.45 h	23. SONNTAG IM JAHRESKREIS +Hermann Flore/+Ingrid Thöne/L.u.V. d. Fam. Berendes/+Frank Drescher/+Albert Brenke/ +Tobias Eggert/zu den Hl. Schutzengeln -Gemeindefest-	
			St. Alexander, Daseburg	H
Di.	23.8.	19.00 h	L.u.V. d. Fam. Ortwein	l
Mi.	24.8.	9.00 h	Einschulungsgottesdienst	
Di.	30.8.	19.00 h	L. u. V. d. Fam. Werner Maicher	
Sa.	3.9.	17.30 h	23. SONNTAG IM JAHRESKREIS L.u.V. d. Fam. Braunst u. Lambrecht/ +Rita Schäfers/+Maria Nolte/+Josef Dierkes/ +Heinrich Brückner/L. u. V. d. Fam. Knepper/ +Therese Anna Stickeln	
Di.	6.9.	19.00 h	Wortgottesfeier	
Di.	13.9.	19.00 h	HI. Johannes Chrysostomus HI. Messe	c

So.	18.9.	10.30 h	25. SONNTAG IM JAHRESKREIS Wortgottesfeier mit Kommunionspendung +Wolfgang Kriwet/++Anton u. Maria Bettchen/ +Elisabeth Braunst, +Mathilde Frewer u. ++Anna u. Karl Beck/ für die armen Seelen
			St. Katharina, Dössel
Di.	23.8.	19.00 h	Wortgottesfeier
Mi.	24.8.	18.00 h	HL. BARTHOLOMÄUS Rosenkranzgebet
Do.	25.8.	19.00 h	+Albert Winnefeld u. ++ d. Fam. Lüke/+Auguste Rose
So.	28.8.	10.15 h	22. SONNTAG IM JAHRESKREIS Wortgottesfeier mit Kommunionspendung +Josef Stickeln
Di.	30.8.	19.00 h	Wortgottesfeier
Mi.	31.8.	18.00 h	Rosenkranzgebet
Do.	1.9.	19.00 h	+Siegfried Woyke
Di.	6.9.	8.00 h	Andacht
Mi.	7.9.	18.00 h	Rosenkranzgebet
Do.	8.9.	19.00 h	MARIÄ GEBURT +Therese Reineke
So.	10.9.	17.30 h	24. SONNTAG IM JAHRESKREIS ++Johannes u. Hildegard Blömeke/ +Hubert Schröder u. ++Eltern/+Josef Stickeln u. ++Angehörige/+Robert Sarrazin u. L.u.V. d. Fam. Sarrazin u. Gievers/+Wilhelm Butterwegge u. +Bernadette Eikerling/++Ehel. Johannes u. Anna Lüke
Di.	13.9.	19.00 h	HI. Johannes Chrysostomus Abendlob
Mi.	14.9.	18.00 h	KREUZERHÖHUNG Rosenkranzgebet

Do. 15.9. 19.00 h

Hehel. Wilhelm u. Maria Engelhardt/
+Albert Winnefeld u. ++ d. Fam. Lüke/
+Marlene Assauer, ++d. Fam. Rauterkus,++Maria
u. Johannes Söthe/++Elise u. Josef Assauer
+Maria Engelhardt u. + Sohn Willy

St. Nikolaus, Germete



Di.	23.8.	19.00 h	Abendandacht mit Rosenkranzgebet in der Serviam-Kapelle
Fr.	26.8.	8.30 h	HI. Messe in der Serviam Kapelle
Di.	30.8.	19.00 h	Abendandacht mit Rosenkranzgebet in der Serviam-Kapelle
Do.	1.9.	19.00 h	Gebet um Ordens- und Priesterberufe in der Serviam-Kapelle
Fr.	2.9.	8.30 h	HI. Messe in der Serviam Kapelle
So.	4.9.	9.00 h 14.30 h 15.45 h	23. SONNTAG IM JAHRESKREIS Feldmesse in der Reithalle "St. Georg Diemeltal" Tauffeier: Robin Kanke * Marie Henneken Tauffeier: Hanna Marie Krettenauer * Mattis Borchert
Di.	6.9.	15.00 h	Seniorenmesse
Fr.	9.9.	8.30 h	HI. Messe in der Serviam Kapelle
So.	10.9.	17.30 h	24. SONNTAG IM JAHRESKREIS ++Johann u. Paula Mikus ++Ferdinand u. Magdalene Köring ++Ehel. Hermann u. Hermine Berendes L.u.V. d. Fam. Hördemann u. Köring
Di.	13.9.	19.00 h	HI. Johannes Chrysostomus Abendandacht mit Rosenkranzgebet in der Serviam-Kapelle
Fr.	16.9.	8.30 h	HI. Kornelius, Papst, und HI. Cyprian HI. Messe in der Serviam Kapelle

St. Margaretha, Hohenwepel u. St. Barbara, Engar

Mi.	24.8.	19.00 h	HL. BARTHOLOMÄUS +Reinhard Henze u. ++Eltern
Fr.	26.8.	20.00 h	Beichtgelegenheit der Firmbewerber
Sa.	27.8.	17.30 h	22. SONNTAG IM JAHRESKREIS ++Josef u. Cilli Göbel/+Willi Niggemeier u. ++Wilfried u. Jutta Niggemeier/+Hermann Holtemeyer/++Maria u. Josef Steffens/ +Ludwig Dewenter/++Johannes u. Irmgard Reitemeier
Di.	30.8.	20.00 h	Beichtgelegenheit der Firmbewerber
Mi.	31.8.	19.00 h 19.00 h	Wortgottesfeier Engar: Hl. Messe
So.	4.9.	10.00 h	23. SONNTAG IM JAHRESKREIS 1000-Jahr Feier mit Weihbischof Grothe ++Heinz u. Luzie Wieners u. +Sohn Hans-Jürgen +Alexander Michels +Pfarrer Georg Kulik u. +Stefanie Wieczorek
Mi.	7.9.	19.00 h	HI. Messe
So.	11.9.	9.45 h	24. SONNTAG IM JAHRESKREIS Wortgottesfeier mit Kommunionspendung
Mi.	14.9.	19.00 h 19.00 h	KREUZERHÖHUNG Wortgottesfeier Engar: +Marlies Dewenter u. ++Eltern Elisabeth u. August Besse
			l l

St. Antonius v. Padua, Menne

DI.	23.8.	19.00 h	+Helmut Bodemann
Do.	25.8.	19.00 h	Wortgottesfeier
Di.	30.8.	19.00 h	6-Wochengedächtnis +Heinrich Luber/+Johannes Schulze/+Michael Burgat

Do.	1.9.	19.00 h	Wortgottesfeier
So.	4.9.	9.45 h	23. SONNTAG IM JAHRESKREIS Wortgottesfeier mit Kommunionspendung +Robert Schäffer
Di.	6.9.	19.00 h	Gemeinschaftsmesse der kfd/ L.u.V. d. Fam. Fuest-Gläser
Do.	8.9.	19.00 h	MARIÄ GEBURT Wortgottesfeier
Di.	13.9.	19.00 h	HI. Johannes Chrysostomus ++Elisabeth u. Johannes Schulze/++ d.Fam. Steffens/+Franz Mewes
Do.	15.9.	19.00 h	Gedächtnis der Schmerzen Mariens Wortgottesfeier
Sa.	17.9.	17.30 h	25. SONNTAG IM JAHRESKREIS +Josef Dierkes/+Gabriele Gründer/ ++ d. Fam. Hilleke, Menne u. Block/+Christa Reining/++ d. Fam. Schäffer-Michels u. +Maria Nolte/++d. Fam. Holzki u. Büsse u.+Dorothea Reidelbach/++Paul u. Ulrich Klauke/+Sabine Menne

St. Marien, Nörde

Fr.	26.8.	8.30 h	+August Henze
So.	28.8.	10.30 h	22. SONNTAG IM JAHRESKREIS Wortgottesfeier mit Kommunionspendung
Fr.	2.9.	8.30 h	HI. Messe
So.	4.9.	19.30 h	23. SONNTAG IM JAHRESKREIS Abendlob
Fr.	9.9.	8.30 h 14.30 h	++ d. Fam. Kornhoff u. Eberhardt L.u.V. d. Fam. Eberhardt Seniorenmesse

So.	10.9.	19.00 h	24. SONNTAG IM JAHRESKREIS 6-Wochengedächtnis + Sophie Moors 6-Wochengedächtnis +Franz Amedick +Ursula Wiemers/++Josef u. Maria Bellmann/ L.u.V. d. Fam. Moers-Rehrmann/+Irmgard Stute u. +Elisabeth Hilleke/L.u.V. d. Fam. Löseke/ +Johannes Löseke/+Luzia Teppe u. +Elfriede Wiemers/L.u.V. d. Fam. Eberhardt u. Wiegard/ L.u.V. d. Fam. Radlsteiner u. Wiemers/ ++Anneliese u. Hermann-Josef Fuhrmanns +Maria Wiemers/++ d. Fam. Menne u. Sarrazin
Fr.	16.9.	8.30 h	HI. Kornelius, Papst, und HI. Cyprian HI. Messe
So.	18.9.	19.30 h	25. SONNTAG IM JAHRESKREIS Abendlob
		St. Joh	nannes Enthauptung, Ossendorf
Do.	25.8.	9.00 h 19.00 h	Einschulungsgottesdienst Hl. Messe
So.	28.8.	10.00 h	22. SONNTAG IM JAHRESKREIS L.u.V. d. Fam. Bartscher-Ross/++Heinz u. Marlies Götte/++Karl u. Paula Floren u. +Sohn Hubertus/ ++Elisabeth u. Johannes Nübel u.+Anna Nothegger/++Johannes u. Elise Thonemann/ +Anton Waldhoff/++Ehel. Norbert u. Theresia Hennecke - anschl. St. Johannes-Enthauptung-Prozession -
Do.	1.9.	19.00 h	6-Wochengedächtnis + Anna Thonemann
Do.	8.9.	19.00 h	MARIÄ GEBURT L.u.V. d. Fam. Förster-Schwert
Fr.	9.9.	17.00 h	Trauung: Henrike Andelefski & Sebastian Rehberg
So.	11.9.	14.30 h	24. SONNTAG IM JAHRESKREIS Tauffeier: <u>Ben</u> Ole Laudage * Jule Schütze * Leon Hoffmann *Luis Hilleke*Maarten Brunheim
Do.	15.9.	19.00 h	Gedächtnis der Schmerzen Mariens ++Fam. Götte-Engemann

			<u> </u>
So.	4.9.	10.30 h	23. SONNTAG IM JAHRESKREIS Wortgottesfeier mit Kommunionspendung L.u.V. d. Fam. Wendt u. Schafmeister/+Heinrich Schafmeister
Sa.	17.9.	19.00 h	25. SONNTAG IM JAHRESKREIS Gedächtnisamt +Peter Fleckner 1. Jahresgedächtnis +Erika Wagemann +Karl-Heinz Laudage u. ++Adolf u. Änne Laudage/ ++Franz u. Maria Wagemann/+Karl Hoppe/ +Alois Schäfers u. L.u.V. d.Fam. Schäfers/ ++d. Fam. Franz Laudage/+Johannes Schulte/ +Egon Wennekamp/+Karl-Heinz Wagemann/ +Aloys Hoppe u. ++Angehörige/L.u.V. d. Fam. Limpinsel u. Meise/L.u.V. d. Fam. Brand u. Henze
			St Vincentius Scherfede

St. Vincentius, Scherfede

Mi.	24.8.	9.00 h	HL. BARTHOLOMÄUS Hl. Messe
Do.	25.8.	9.00 h 19.00 h	Ökum. Einschulungsgottesdienst Wortgottesdienst für alle in der 4. Augustwoche Verstorbenen: 1997: Klaus-Peter Füßer, Werner Beller 2003: Anna Theresia Ehls; 2005: Alex Korte; 2008: Wolfgang Schneider; 2010: Else Schäfers; 2013: Josef Thöne
Fr.	26.8.	10.30 h	HI. Messe im Altenheim i. bes. Meinung zum Dank
So.	28.8.	10.00 h	22. SONNTAG IM JAHRESKREIS +Josef Thöne/++Clemens u. Maria Schröder/ +Werner Scholle/++Ehel. Heinrich u. Bernhadine Fieseler/++ d. Fam. Johann Mellwig u. ++Agnes u. Therese Mellwig
Mi.	31.8.	9.00 h	+Ingrid Fischer
Do.	1.9.	19.00 h	HI. Messe für alle in der 1. Septemberwoche Verstorbenen: 1998: Johannes Thonemann, Hildegard Tolges; 2000: Stefan Cersovsky; 2001: Heinrich Block; 2002: Markus Neuburger; 2005: Adolf Laudage; 2008: Norbert Becker;

			2009: Antonius van Drunick, Ottilie Moers; 2013: Ludwig Olmer, Willi Scheifers
Fr.	2.9.	10.30 h 20.00 h	Hl. Messe im Altenheim Beichtgelegenheit der Firmbewerber
So.	4.9.	10.00 h	23. SONNTAG IM JAHRESKREIS Gedächtnisamt +Christa Henneken ++Resi u. Johannes Döring/++Josef u. Hilde Blömeke u. Fam. Risse/+Reinhold Karweg/ +Bernhard Hoppe - Familiengottesdienst -
Di.	6.9.	20.00 h	Beichtgelegenheit der Firmbewerber
Mi.	7.9.	9.00 h	+Franz-Josef Adloff/++d. Fam. Winter-Wecker
Do.	8.9.	19.00 h	MARIÄ GEBURT Wortgottesdienst für alle in der 2. September- woche Verstorbenen: 1997: Rudolf Wiegard; 1998: Heinrich Brüß; 1999: Eleonore Moors; 2000: Eberhard Wulff; 2008: Johannes Massinger; 2009: Else Bunse; 2012: Peter Kohlmeyer; 2013: Resi Döring; 2015: Anni Laudage
Fr.	9.9.	10.30 h	HI. Messe im Altenheim
So.	11.9.	10.00 h	24. SONNTAG IM JAHRESKREIS +Franz Ehls/+Leni Schulte/+Regina Romberg/ L.u.V. d. Fam. Hubert Moors
Mi.	14.9.	9.00 h	KREUZERHÖHUNG +Lydia Kors
Do.	15.9.	19.00 h	Gedächtnis der Schmerzen Mariens Hl. Messe für alle in der 3. Septemberwoche Verstorbenen: 1997: Bernhard Engemann; 1999: Karoline Haurand, Maria Karweg; 2003: Herbert Keil; 2004: Thea Becker; 2006: Hildegard Arens; 2007: Dr. Herbert Dyllick; 2008: Hans Rainer Fischer; 2011: Maria Klar, Friedhelm Scheifers; 2014: Paul Vonde
Fr.	16.9.	10.30 h	HI. Kornelius, Papst, und HI. Cyprian HI. Messe im Altenheim L.u.V. d. Fam. Obermeier
So. 16	18.9.	10.00 h	25. SONNTAG IM JAHRESKREIS ++Heinrich u. Änne Scheifers/+Ludgera Löseke

St. Marien, Warburg-Altstadt



Mi.	24.8.	8.00 h	HL. BARTHOLOMÄUS Hl. Messe
Sa.	27.8.	13.00 h	Trauung: Stefanie Pawlowski & Ulrich Gellings mit Tauffeier des Kindes Lea Gellings
So.	28.8.	9.15 h 14.30 h	22. SONNTAG IM JAHRESKREIS HI. Messe Tauffeier: Elijah Nicholas Aggen * Paula Wecker * Merle Ernst * Luna Hoffmann
Mi.	31.8.	8.00 h	Gemeinschaftsmesse der kfd
So.	4.9.	9.15 h	23. SONNTAG IM JAHRESKREIS L.u.V. d. Fam. Dr. Wilm Tegethoff/ +Adelheid Skolik/+Cäcilia Graute
Mi.	7.9.	8.00 h	++Ehel. Elisabeth u. Aloys Sauerland -anschl. Rosenkranz für die Mission-
So.	11.9.	9.15 h	24. SONNTAG IM JAHRESKREIS L.u.V. d. Fam. Krefeld u. Gluns/ ++Heinrich u. Elfriede Reineke/L.u.V. d. Fam. Leifels-Schwarze/+Heinrich Wiegand
Mi.	14.9.	8.00 h	KREUZERHÖHUNG Hl. Messe
Fr.	16.9.	18.00 h	Feier der Firmung
Sa.	17.9.	15.00 h 18.30 h	Feier der Firmung Feier der Firmung
So.	18.9.	10.00 h 15.00 h	25. SONNTAG IM JAHRESKREIS Feier der Firmung Feier der Firmung

St. Johannes Baptist, Warburg-Neustadt

			I
Mi.	24.8.	9.30 h	HL. BARTHOLOMÄUS Einschulungsgottesdienst 5. Klasse Hüffertgymnasium
Do.	25.8.	9.00 h	Einschulungsgottesdienst Graf-Dodiko-Grundschule
Fr.	26.8.	8.00 h	HI. Messe
Sa.	27.8.	17.30 h 19.00 h	22. SONNTAG IM JAHRESKREIS Beichtgelegenheit Gedächtnisamt +Klara Holtkamp L.u.V. d. Fam. Schulte-Gorissen/L.u.V. d. Fam. Friedrich Körner/Marianne Vondran u. ++ Angeh. L.u.V. d. Fam. Antonie Rosenkranz/
So.	28.8.	10.45 h	+Sabine Kouril u. L.u.V.d. Fam. Pollmann/+August Reineke/L.u.V. Fam. Freund/++Ehel. Heinz u. Hilde Steffen/++Maria u. Josef Kleibrink/ ++Geschw. Margarete u. Bertha Milsch +Walter Peters u. Familie -unter der Mitwirkung des Kirchenchores Arnsberg-
Mi.	31.8.	20.00 h	Beichtgelegenheit der Firmbewerber
Do.	1.9.	20.00 h	Beichtgelegenheit der Firmbewerber
Fr.	2.9.	8.00 h	HI. Messe
Sa.	3.9.	17.30 h 19.00 h	HI. Gregor der Grosse Beichtgelegenheit +Erika Meier/+Hans Meier/++d. Fam. Vorschütz L.u.V. d. Fam. Bettermann u.+Manfred Scholand L.u.V. d. Fam. Heinrich Werth
So.	4.9.	10.45 h	23. SONNTAG IM JAHRESKREIS 1. Jahresgedächtnis + Franz Josef Kleinschmidt ++Elfriede u. Hermann Hennemann/+Raphael Wanner/L.u.V. d. Fam. Dr. Hans Lessmann u. Dr. Froning/++Johannes u. Klara Vogt u. Sohn Bruno
Fr.	9.9.	8.00 h	Gemeinschaftsmesse der kfd L.u.V. d. Fam. Grewe-Feise

Sa.	10.9.	17.30 h 19.00 h	Beichtgelegenheit L.u.V. d. Fam. Schulte-Gorissen/L.u.V. d. Fam. Heinrich Werth/+Alois Menne u. ++ Angehörige
So.	11.9.	10.45 h	24. SONNTAG IM JAHRESKREIS 30tägGedächtnis + Mechthild Gutzeit +Anton Kröger -Familiengottesdienst-
Fr.	16.9.	8.00 h	HI. Messe
Sa.	17.9.	17.30 h 19.00 h	25. SONNTAG IM JAHRESKREIS Beichtgelegenheit L.u.V. d. Fam. Faupel-Linßen/+Heinrich Deist +Wilhelm Pahlenkemper/L.u.V. d. Fam. Heinrich Werth/++Thea u. Fritz Prott
So.	18.9.	10.45 h	1. Jahresgedächtnis +Werner Güthoff/+Rudolf Lenz/L.u.V. d. Fam. Freund/++Josef u. Fritz Wüllrich u. ++Eltern/+Elisabeth Bönnighausen geb. Hartmann/++Ehel. Heinz u. Hilde Steffen +Ulrike Freitag/L.u.V. d. Fam. Dr. Walter Schlichting u. Beinke/L.u.V. d. Fam. Mische u. Barton

St. Kilian, Welda

			·
Do.	25.8.	19.00 h	HI. Messe
So.	27.8.	17.30 h	22. SONNTAG IM JAHRESKREIS +Franz Kuhaupt/+Franz Kampe u. ++Eltern u. Geschwister/+Edmund Drude u. +Pater Lukas Vössing/L.u.V. d. Fam. Multhaupt/ +Albert Tegethoff
Do.	1.9.	19.00 h	+Franz Kuhaupt
Do.	8.9.	19.00 h	MARIÄ GEBURT Hl. Messe
Do.	15.9.	19.00 h	Gedächtnis der Schmerzen Mariens +Maria Bodemann/+Maria Bode gest. v. der kfd ++Alois u. Anna Sippl
Do.	22.9.	19.00 h	HI. Messe

St. Simon u. Juda, Wormeln

Mi.	24.8.	8.30 h	HL. BARTHOLOMÄUS Hl. Messe
Mi.	31.8.	8.30 h	HI. Messe
Mi.	7.9.	8.30 h	HI. Messe
Mi.	14.9.	8.30 h	KREUZERHÖHUNG ++Maria u. Engelbert Kohrs/ +Josef Freitag/++Josef u. Maria Glade
Sa.	17.9.	17.30 h	25. SONNTAG IM JAHRESKREIS ++Adam u. Emilie Grein/+Heribert Floren/ L.u.V. d. Fam. Anton Henze/L.u.V. d. Fam. Jakob-Even/+Walter Göbel/L.u.V. d. Fam. Even u. Seck

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Caritas-Sonntag 2016

Liebe Schwestern und Brüder!

Am nächsten Sonntag begehen wir den diesjährigen Caritas-Sonntag. In diesem Jahr beschäftigt sich die Caritas besonders mit der Frage der Gerechtigkeit zwischen den Generationen. Alle Prognosen gehen davon aus, dass die Zahl junger Menschen in unserer Gesellschaft zurückgehen wird, während die Zahl der älteren Menschen deutlich steigt. Das Verhältnis der Generationen wird sich verändern. Was bedeutet es für eine Gesellschaft, wenn immer mehr ältere und immer weniger junge Menschen zusammenleben? Wie wirkt sich das auf die Situation von Kindern und Jugendlichen aus, und was bedeutet es für die Versorgung bei Krankheit und Pflege der älteren Generation?

Die Caritas stellt bei ihrer Kampagne dazu Kinder in den Mittelpunkt. "Kann die junge Generation künftige Lasten stemmen?" ist auf einem Plakat zu lesen, auf dem ein kleines Mädchen eine Hantel stemmt. "Muss die nächste Generation für zwei arbeiten?", fragt ein kleiner Junge, der einen Gabelstapler zieht. "Wie schweißen wir alle Generationen für eine gute Zukunft zusammen?", fragen ein Mädchen und ein Junge, die vor einer Werkbank stehen.

Auch in den Pfarrgemeinden sind die Auswirkungen des demografischen Wandels spürbar. Die Antworten darauf sind nicht leicht, sie bieten aber auch die Chance, Neues zu wagen. Die Caritas fordert dazu auf, sich für Generationengerechtigkeit starkzumachen. Alle sind eingeladen, sich mit ihren Ideen und ihren Erfahrungen für ein gutes Miteinander der Generationen einzusetzen. Die Kollekte des Caritas-Sonntags ist für die vielfältigen Anliegen der Caritas in unseren Pfarrgemeinden und der Diözese bestimmt. Bitte unterstützen Sie durch Ihre Gabe die Arbeit der Caritas. Wir danken Ihnen dafür sehr herzlich.

Berlin, den 21. Juni 2016 Für das Erzbistum Paderborn

> Hans-Josef Becker Erzbischof von Paderborn

Auferstehung ist unser Glaube, Wiedersehen unsere Hoffnung, Gedenken unsere Liebe.

(Augustinus)

Beichtgelegenheit, Sakrament der Versöhnung, Gelegenheit zur Aussprache

Samstags, 17.30 Uhr in St. Joh. Baptist, Warburg-Neustadt

Sa. 27.8. Pfarrer Insel Sa. 03.9. Pfarrer Wilke

Sa. 10.9. bitte den Aushang beachten Sa. 17.9. bitte den Aushang beachten

Kollekten

Sa. / So. 27. / 28.08.

Für die Pfarrgemeinde In Ossendorf:

Für den Erhalt der Johannes-Kapelle In Welda: Für die Renovierung der Pfarrkirche

Sa. / So. 03. / 04.09. Für die Pfarrgemeinde

Sa. / So. 10. / 11.09. Für den Welttag der Kommunikationsmittel

Sa. / So. 17. / 18.09. Für die Caritas

Bibelkreis & Bibelteilen

Warburg-Altstadt

Bibelteilen am 31.8. um 18.00 Uhr im Pfarrhaus. Alle, die an der Bibel interessiert sind, sind herzlich eingeladen.

Warburg-Neustadt

Bibelteilen (Schli) am 23.8. u. 6.9. im Haus Böttrich um 19.30 Uhr.



Zu Gott heimgerufen wurden:

Elisabeth Seck

79 Jahre - Daseburg

Simone Jösten

88 Jahre - Warburg-Neustadt

Paul Lasthaus

89 Jahre - Scherfede

Monika Sauder

55 Jahre - Warburg-Altstadt

Peter Fleckner

60 Jahre - Rimbeck

Arnold Schaeffer

78 Jahre - Germete

Anna Thonemann

91 Jahre - Ossendorf

Sophie Moors

93 Jahre - Nörde

Mechthild Gutzeit

67 Jahre - Welda

Ludowika Leßmann

84 Jahre - Menne

Franz Amedick

91 Jahre - Nörde

Gertrud Bramhoff

85 Jahre - Warburg-Neustadt

Irmgard Kalthoff

72 Jahre - Germete

Brigitte Lohe

72 Jahre - Rimbeck

Marianne Redeker

79 Jahre - Warburg-Altstadt

Herr gib Ihnen das ewige Leben!

Nächste Tauffeiern

So. 21.08. in Hohenwepel

So. 28.08. in Warburg-Altstadt

So. 04.09. in Germete

So. 11.09. in Ossendorf

So. 16.10. in Wormeln

So. 23.10. in Bonenburg

So. 06.11. in Scherfede

So. 27.11. in Warburg-Neustadt

So. 04.12. in Rimbeck



Calenberg

Am Sonntag, 4.9. findet in Calenberg das Gemeindefest statt. In der Gemeinde St. Anna kommen Jung und Alt aus Calenberg, Dalheim, Herlinghausen und anderen Orten zusammen. Das Fest beginnt um 10.45 Uhr mit der Heiligen Messe. Anschließend wird im und um das Pfarrheim gefeiert. Gegrilltes, ein Buffet aus Salaten und leckeren Beilagen sowie Getränke stehen bereit. Für die Kinder wird es Spielangebote geben. Herzlich sind alle zum Mitfeiern eingeladen.

Scherfede

Der Rettungsschlauch auf dem Dachboden der Zehntscheune wird am 24.8. um 15.00 Uhr überprüft. Jeder, der in Zukunft auf dem Dachboden als Leiter tätig sein möchte, ist eingeladen, an dieser Demonstration teilzunehmen, da sonst bei Veranstaltungen der Dachboden nicht genutzt werden kann.

Scherfede

Cartias-Konferenz am 29.8. um 19.30 Uhr im Konferenzraum.

Rimbeck

Anläßlich des 7. ökumenischen Schöpfungstages laden die kfd St. Elisabeth, Schwester Hatune und Mitglieder der evangelischen Gemeinde Warburg alle Interessierten am Freitag, den 9.9.2016 um 15.00 Uhr zu einem Wortgottesdienst ins Seniorenheim Haus Phöbe (Bühlstraße 43) in Rimbeck ein

Das Motto für den diesjährigen Tag der Schöpfung greift einen Vers aus einem Hymnus der Mystikerin, Äbtissin und Naturforscherin Hildegard von Bingen auf:

"Die ganze Schöpfung – Lobpreis Gottes". – "Ob Wurm oder Wal, ob Stein oder Sturm, die ganze Schöpfung lobt und preist ihren Schöpfer", so singen es einige Lieder der Bibel (Ps 104; Dan 3,57–88), Auch die diesjährige Schöpfungszeit lädt alle Christen ein, in das Lobpreiskonzert einzustimmen und das wunderbare Geschenk der Natur zu achten und sich für deren Erhalt einzusetzen.

Nach dem Gottesdienst lädt das Team des Seniorenheims alle Teilnehmenden zum Verweilen ein.



Warburg-Altstadt

Endlich wurde der Hauptgewinn des gemeinsamen Pfarrfestes 2015 der Kernstadtgemeinden eingelöst. Brigitte Wallmeier vom Wiesenberg hatte eine Turmbesteigung des Paderborner Doms gewonnen. Gemeinsam mit ihren Arbeitskolleginnen vom Seniorenzentrum St. Johannes. Annette Wolff-Kropp und Hildegard Lessmann sowie Roswitha Hoffmann und Reinhard Borgiel vom Pfarrge-



ger Altstadt machte sie sich deswegen noch vor dem Liborifest 2016 nach Paderborn auf. Unter Leitung des erfahrenen Domturmführers Ferdi Hillebrand ging es dann auf den 92 m hohen Turm. 290 Stufen mussten geschafft werden. Vorbei ging es an der großen Domuhr und den 6 Domglocken bis zu dem Plateau, auf dem die Fahnen für das Liborifest herausgehängt werden. Begeistert waren die Teilnehmer nicht nur von der Aussicht sondern auch von der stabilen Holzkonstruktion des Domturmes. Am Ende des Tages war Brigitte Wallmeier sehr beeindruckt und versprach, beim nächsten Pfarrfest noch mehr Lose zu kaufen. Unser Foto zeigt die Teilnehmerinnen mit dem Domturmführer Ferdi Hillebrand.



Bonenburger Messdiener engagieren sich über ihren Dienst am Altar hinaus

Bereits seit Herbst 2014 sammeln die Messdiener unermüdlich Kleidung, Hausrat, Möbelstücke und vieles mehr, um den Flüchtlingen den Neuanfang in ihrem neuen Zuhause hier bei uns zu erleichtern. Auf ihre Initiative wurde im November 2015 die Kleiderkammer im Bonenburger Pfarrhaus eingerichtet. Mittlerweile ist sie nicht nur ein beliebter Einkaufstreff geworden, für die Flüchtlinge aus Bonenburg und Borlinghausen sondern auch ein Ort, an dem man miteinander ins Gespräch kommt, wenn auch manchmal in einem holprigen Gemisch verschiedenster Sprachen. Die im Pfarrhaus lebende syrische Familie fühlt sich mittendrin ebenfalls sehr wohl. Das tolle Team in der Kleiderkammer, mit Renate Schümann, Petronilla Graute, Gisela Rose, Petra Behnisch, Silvia Richter, Elisabeth Ernst und Martina Schwiddessen hat mittlerweile ein gut sortiertes Angebot und öffnet montags von 14.30 bis 17.00 Uhr. Jeder, der etwas braucht, ist willkommen, das ist der Sinn unserer Kleiderkammer und außerdem können wir mit dem Erlös wiederum soziale Unterstützung leisten. so die Messdienerbetreuerin Martina Schwiddessen Es wird auch weiterhin gern Kleidung angenommen, insbesondere Herrenkleidung in den Gr. S-L; aber auch Damenkleidung in den Gr. S/M; Schuhe Gr. 38-43; Kleidung und Schuhe für Kinder und Jugendliche. Bitte melden Sie sich bei Martina Schwiddessen, Bonenburg Te. 05642/94084 oder 01743767883. Bei Bedarf wird auch alles gern abgeholt!

Die Messdiener schauen aber auch mit Freude auf ihre 2 organisierten Großveranstaltungen zurück. So hatten sie mit Clemens Bittlinger einen exzellenten Sänger und Liedermacher geistlicher Musik nach Bonenburg geholt, der in der gut gefüllten Kirche mit seinem multimedialen Konzert "Bilder der Passion" die Besucher nicht nur in seinen Bann gezogen hat, sondern in beeindruckender Weise in den Gesang mit einbezog.

Nur einen Monat später, am 24.April, war es kein Geringerer als der bergische Jung alias Willibert Pauels, der auf Einladung der Messdiener in die Bonenburger Gemeindehalle gekommen war. Mit seinem humoristischen Vortrag "Lasst die Kirche im Dorf!" und dem Rahmenprogramm der Messdiener hatten sie zusammen für große Begeisterung bei den zahlreichen Zuschauern gesorgt.

Und zur Freude der Messdiener, wurde ein Überschuss erwirtschaftet, den

sie für zwei sehr wichtige soziale Projekte spenden wollten.

In der vergangen Woche übergaben sie dann 1580 Euro an die Kinder-Reigen e.V.-Beauftragte Frau Katharina Linnemann aus Paderborn, die dieses Geld eins zu eins rumänischen Waisenkindern in ihrer Heimat zur Verfügung stellt, denen so ein selbstbestimmtes Leben ermöglicht wird. 100 Euro übergaben sie an Sterntaler e.V., deren Beauftragte Frau Hildegard Stute aus Paderborn sich über diese außerordentliche Spende sehr freute Damit könne man behinderten und schwerkranken Kindern und Jugendlichen auf direktem Weg Hilfe zukommen lassen. So bilde man derzeit Therapiehunde für behinderte, blinde und an Diabetes erkrankte Kinder aus.

Menschen zusammen bringen, Menschen Freude machen und dann noch Menschen helfen können, im christlichen Miteinander, ist auch unser Auftrag, so die Bonenburger Messdienertruppe.

Nun freuen sich alle auf die fünf Neumessdiener, die ihre Gruppe verstärken wollen, und auf den gemeinsamen Messdienerausflug nach den Sommerferien.





@PRWarburg



Pastoraler Raum Warburg

Bonenburg

Jugendtreff im Pfarrheim:

Di., 18.00 – 21.00 Uhr Fr., 19.00 – 24.00 Uhr

Bonenburg

Teenie-Treff 14-tägig, Do. von 16.00 – 18.00 Uhr. Kinder ab 6 Jahren.

Dössel

Jugendclub Fr., ab 19.00 Uhr in der "Alten Schule" Di., 19.00 – 22.00 Uhr

Nörde

in der "Alten Schule"

Der Offene Treff der KLJB Nörde ist freitags in ungeraden Kalenderwochen ab 17 Uhr und in geraden Kalenderwochen ab 20 Uhr geöffnet. Kontakt über den Vorstand oder kljb.noerde@gmail.com

Rimbeck

TOT: Mo., Mi. u. Fr. Wilh.-Poth-Str. im neuen Pfarrheim 19.00 – 22.00 Uhr für Jugendliche ab 14 Jahren.

Scherfede

Offener Treff: wieder ab Do. 25.8. von 18.00 – 22.00 Uhr für Jugendliche ab 12 Jahren auf dem Dachboden der Zehntscheune.

Scherfede

Teenie-Treff ab 29.8. wieder auf dem Dachboden der Zehntscheune montags von 16-18 Uhr für alle Kinder ab dem 2. Schuljahr.

Hohenwepel

Kinder- u. Jugendchor Hohenwepel-Engar Termin: Freitags 18.00 – 19.30 Uhr

Ort: Pfarrheim Hohenwepel

Kontakt: Sarah Kaßmann Tel.: 05641/6466

Welda

Messdienertreffen am 6.9. um 16.30 Uhr im Pfarrhaus. Wir erstellen den neuen Messdienerplan.

Welda

Liebe Jugendliche!

260 Jugendliche aus dem Erzbistum Paderborn, darunter auch Teilnehmer aus Scherfede und Warburg, sind gerade vom Weltjugendtag aus Krakau wieder zurückgekehrt!
Wir durften mit vielen jungen Menschen aus ver-

Wir durften mit vielen jungen Menschen aus verschiedenen Nationen und Papst Franziskus feiern, aber vor allem unseren Glauben spüren. Aus diesem Geist heraus möchten wir Euch zum nächsten YOUNG MISSION WEEKEND im Jugendhaus Hardehausen vom 24.09 -25.09.2016 einladen!

Es erwarten euch tolle Gottesdienste, schöne Musik, eine Party, neue Begegnungen u.v.m. Kommt vorbei und lasst euch von der revolutionären Welle des Glaubens mitreißen.

Wir freuen uns auf EUCH! Anmelden kann man sich unter: www.young-mission.de Anmeldeschluss ist der 01.09.2016



Ein Wochenende mit den Messdienern in Helmarshausen

Die Jugendherberge Helmarshausen war das Ziel für 30 Messdienerinnen und Messdiener aus den Kirchengemeinden St. Marien und St. Johannes Baptist in Warburg.

Ein Wochenende in Gemeinschaft, mit Spiel und Spaß, Nachtwanderung und Lagerfeuer.

Die Jugendherberge an der Diemel bot für diese Aktivitäten die besten Voraussetzungen.

Betreut wurden unsere Jugendlichen von den Mitgliedern der Jugendleiterrunde der Alt- und Neustadtgemeinde, die schon seit einigen Jahren gemeinsame Aktionen für unsere Messdiener anbieten und durchführen. Für dieses ehrenamtliche Engagement und die geopferte Zeit an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön. Arno Docter.

Suchtprävention in der Jugendarbeit

Methoden praktisch erfahren

--- Schulung für Engagierte Jugendliche und junge Erwachsene in der Jugendarbeit ---

02.09.2016, 18:00-21:00 Uhr

Worum geht's?

Jugendtreffs und Jugendgruppen werden oft mit Alkohol in Verbindung gebracht - leider aber selten im präventiven Sinne, sondern eher negativ geprägt als "Sauftreff". Die **präventive Aktivität der Jugendarbeit** soll in dieser Veranstaltung gezielt in den Blick genommen werden. Welche präventiven Maßnahmen sind in der Jugendarbeit alltäglich? Wie kann sich die (eigene) Jugendarbeit verbessern? Und wie kann sich die Jugendarbeit aufstellen, um in der Öffentlichkeit mit der präventiven Arbeit wahrgenommen zu werden?

Für wen?

Dieses Angebot richtet sich an Personen ab 16 Jahren, die in der Jugendarbeit aktiv sind oder ein Interesse am Thema haben.

Referenten:

Elke Krämer (Dekanat Höxter) und Jonas Beine (KLJB Diözesanverband Paderborn)

Veranstalter:

KLJB Diözesanverband Paderborn und Dekanat Höxter

Ort:

Brakel, Klosterstraße 9 (Dekanatsbüro)

Anmeldung:

Anmeldung bis zum 19.08.2017 über die KLJB Diözesanstelle, Jonas Beine, Tel. 05251 2888-464 oder j.beine@kljb-paderborn.de.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



und de



Eine Veranstaltung des

im Rahmen der Aktionstage



Angebote für Jugendliche

Kreuz-Erhöhung Eggestraße 10 34414 Warburg-Bonenburg Tel.: 05642-5120 Fax: 988412 kreuzerhoehung.bonenburg @kath-kitas-hochstift.de

St. Michael Zum Spritzenhaus 3, 34414 Warburg-Germete Tel.: 05641 – 2630 st.michael.germete@ kath-kitas-hochstift.de

St. Elisabeth Wilhelm-Poth Str. 10a 34414 Warburg-Rimbeck Tel.: 05642-8238 Fax: 05642-988598 st.elisabeth.rimbeck@ kath-kitas-hochstift.de

Mariä Heimsuchung Bernhardistr.18 34414 Warburg-Altstadt Tel.: 05641-8746 mariaeheimsuchung.warburg @kath-kitas-hochstift.de

Charvinstift
Hinter der Mauer Nord 21
34414 Warburg
Tel.: 05641-2414
charvinstift.warburg@kathkitas-hochstift de.

Mariä Himmelfahrt Landfurt 33, 34414 Warburg Tel.: 05641-1394 mariaehimmelfahrt.warburg @kath-kitas-hochstift.de

Familienzentrum St.Vincentius Schulstr. 21 34414 Warburg-Scherfede Tel.:05642/5040 st. vincentius.scherfede@ kath-kitas-hochstift.de www.familienzentrumscherfede.de

Familienzentrum Sankt Martin Hüffertstr.66 34414 Warburg Tel.: 05641-5917 st.martin.warburg@ kath-kitas-hochstift.de

Familiengottesdienste

Scherfede

So. 4.9. um 10.00 Uhr

Warburg-Neustadt So. 11.9. um 10.45 Uhr



Unsere Kindertageseinrichtunger

GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR

September

Wir beten, dass im Zentrum der Gesellschaft die menschliche Person stehe – indem jeder sich für das Gemeinwohl einsetzt.

Wir beten für ein Bewusstsein für Mission bei allen Christen – gestärkt durch die Meditation des Evangeliums und die Sakramente.

Für unsere Kleinen

Bonenburg

Krabbelgruppe Di. 15.30 -17.00 Uhr Renate Wulf

Tel.: 05642-8272

Nörde

Krabbelgruppe Di. im Pfarrheim 9.30 – 11.00 Uhr Kontakt:Sonja Wiemers

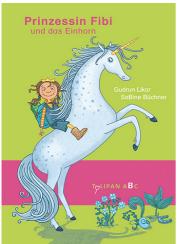
Dössel

Spielkreis, Di. von 9.30 -11.00 Uhr in der alten Schule



Gudrun Likar

Prinzessin Fibi und das Einhorn



Prinzessin Fibi hat ihre rosa Phase, Für ein Mädchen. dessen Lieblingsspielzeug ein Werkzeugkasten namens Klopf und Hämmer ist und das Rosa hasst wie die Pest. verheißt das nichts Gutes. Rosa Phasen bedeuten für Fibi denn auch

Langeweile ohne Ende. Damit ist Schluss, als ein wunderschönes Einhorn sie um ihre Hilfe bittet. Das Horn des Tieres ist abgebrochen, und ohne dieses Horn verliert es all seine magischen Kräfte, die es benötigt, um den ihm anvertrauten Wald zu schützen. Um ein neues Horn zu erhalten, muss das Einhorn die Wüste des ewigen Eises durchgueren, an deren Rand die magische Hornesche steht. Wenn es dann 24 Stunden in einem Hohlraum im Stamm des Baumes ausharrt, wächst das Horn wieder nach. Fibi wäre nicht Fibi, wenn sie keinen Rat für das verzweifelte Fabeltier wüsste, das alleine niemals die eisigen Wege der Wüste bewältigen könnte. - Wer die erfrischend fröhlichen Geschichten über die pfiffige Prinzessin kennt, wird auch ihr neuestes Abenteuer lieben.

ISBN/EAN: 9783864292347

Bonenburg

Pfarrheim Bonenburg donnerstags 16.00 -17.30 Uhr

Daseburg

Alexanderstr. (Pfarrheim) 1.Sonntag im Monat 13.00 - 14.00 Uhr donnerstags 17.00 - 18.30 Uhr

Dössel

In der "Alten Schule"

mittwochs 15.30 -17.00 Uhr

Germete

Garamattiweg 4 (Pfarrheim) dienstaas 16.00 - 17.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr donnerstags

www.buecherei-germete.de

HPZ St. Laurentius Jnsere Büchereien

Stiepenweg 70

mittwochs 15.15.-16.45 Uhr 13.00 -16.00 Uhr freitags

Menne

Pfarrheim Menne

samstags 16.15 -17.15 Uhr

Ossendorf

Pfarrheim Ossendorf

montags 18.00 -19.00 Uhr mittwochs 15.30 -17.00 Uhr

Rimbeck

Pfarrheim Rimbeck

15.30 -17.30 Uhr dienstags

Warburg-Altstadt

Bernhardistr. 2 (Arnoldihaus) donnerstags 16.00-17.30 Uhr 16.00-17.30 Uhr samstags

Warburg-Neustadt

Sternstr. 13 (Haus Böttrich) 10.15 - 12.00 Uhr sonntags 16.00 - 17.30 Uhr dienstags freitags 16.00 - 17.30 Uhr

Welda

Kilianstr. 7 (Pfarrhaus) 17.00 - 18.30 Uhr dienstags

Wormeln

Untere Dorfstr. (Pfarrhaus) 16.00 - 17.30 Uhr donnerstags

Menne

Die kfd Menne gibt noch einmal folgende Informationen zur Wallfahrt nach Schönstatt: Wir fahren am Sa.10.09 um **8.00 Uhr** ab Parkstr./Ecke Laubenallee. Das Mittagessen werden wir im Pilgerhaus bekommen. So.11.09. um ca. 16.00 Uhr werden wir die Heimreise antreten. Die Kosten werden im Bus entrichtet. DZ 70,00 € pro Person, EZ 75,00 €. Die Buskosten betragen pro Person 23,00 €. Falls Sie noch Rückfragen haben wenden Sie sich bitte telefonisch an I.Fuest 05641/4371 oder A. Lübbers 05641/5202. Wir hoffen auf eine schöne Pilgerfahrt!

Scherfede

Am 6.9. um 19.00 Uhr Mittarbeiterinnenrunde im Konferenzraum.

Scherfede

Dankeschön-Nachmittag am 10.9. in Neuenheerse für die Helferinnen: Besichtigung des "Egge Doms" mit Führung und anschließendem Kaffeetrinken. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Abfahrt ab Zehntscheune um 14.00 Uhr. Anmeldung bei Angelika Grautstück, Tel. 7576 oder Marianne von Rüden. Tel. 1092.

Scherfede

Der Malkreis trifft sich am Montag, 12.9 um 17.30 Uhr im kleinen Jugendraum.

Warburg-Altstadt

Tagesfahrt der kfd Warburg-Altstadt nach Paderborn mit Stadtführung.
Die Katholische Frauengemeinschaft St. Marien Warburg-Altstadt lädt alle Mitglieder und Interessierte aus dem pastoralen Raum Warburg am Donnerstag, 15. September, zu einer Tagesfahrt nach Paderborn ein. Dort findet ein geführter Stadtrundgang mit anschließender Dombesichtigung statt. Unter kundiger Leitung erhalten wir einen

Überblick über die mehr als 1200-jährige Geschichte Paderborns, lernen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Innenstadt kennen und erfahren Interessantes über die Gegenwart. Anschließend ist noch Zeit zur freien Verfügung, bevor es nachmittags nach Bad Lippspringe zur "Fischerhütte" geht. In einer besonderen Atmosphäre wird dort der Tag abgerundet mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken.

Die Abfahrt des Busses ist um 9.00 Uhr am Altstadtmarktplatz und um 9.10 Uhr auf der Hüffert (Friseur Beine). Die Rückkehr wird gegen 18 Uhr sein. Die Kosten für Fahrt und Führung sind im Bus zu entrichten. Anmeldungen zu dieser Fahrt nehmen Martina Peine (Tel. 05641/1260) und Gisela Floren (Tel 05641/3680) entgegen.

Warburg-Neustadt

Gemeinschaftsmesse der kfd am 9.9. um 8.00 Uhr.

Warburg-Altstadt

Gemeinschaftsmesse der kfd am 21.9. um 8.00 Uhr.

Wormeln

Das Kirchgänger-Frühstück am Mittwoch, 31.08. beginnt um 8.30 Uhr mit der Frühmesse in der Pfarrkirche. Im Anschluss daran gemeinsames Frühstück mit angeregten Gesprächen.

Wormeln

Herzliche Einladung am Mittwoch, 14.09. für alle kfd-Frauen und solche, die mal bei der kfd reinschnuppern möchten, zu einem gemütlichen Miteinander bei Kaffee und Kuchen im Pfarrhaus. Beginn um 15.00 Uhr.



Calenberg

Die Seniorinnen treffen sich am 6.9. zum Kaffee um 15.00 Uhr im Pfarrheim.

Daseburg

Seniorenrunde am 7.9. um 15.00 Uhr.

Daseburg

Seniorenspielrunde am 21.9. um 15.00 Uhr.

Germete

Der Seniorennachmittag beginnt am Dienstag, 06.09. um 15.00 Uhr mit einer Hl. Messe. Im Anschluss sind alle Senioren auf Herzlichste zu einem Kaffeeklatsch ins Pfarrheim eingeladen.

Nörde

Der Seniorennachmittag beginnt am Freitag, 09.09. um 14.30 Uhr mit der hl. Messe. Anschließend Kaffeetrinken im Pfarrhaus.

Rimbeck

Zum ersten Seniorennachmittag nach der Sommerpause am 21.9. um 15.00 Uhr im Pfarrheim sind alle "junge" und ältere Seniorinnen und Senioren recht herzlich eingeladen.

Scherfede

Seniorenkaffee fällt am 6.9. aus, dafür findet ein Ausflug nach Hann. Münden statt. Abfahrt um 12.30 Uhr ab Verwaltungsstelle Scherfede. Schifffahrt auf der Fulda und Kaffee und Kuchen im Cafè "Aegidius". Preis 25,-- € einschl. Bus- und Schifffahrt, sowie Kaffeetrinken.

Scherfede

Sonntagskaffee für Trauernde am 18.9. um 15.00 Uhr im Konferenzraum.

Scherfede

Am 11.10.2016 findet der Seniorenkaffee um 15.00 Uhr wieder in der Zehntscheune statt. Wir feiern das Erntedankfest. Alle Senioren ab dem 60. Lebensjahr sind herzlich dazu eingeladen.

Warburg

Das Trauercafé der Hospizbewegung Warburg e.V. findet am letzten Sonntag des Monats von 15.30 bis 17.30 Uhr in den Räumen der Caritas – Ambulante Wohn- und Betreuungsformen – Sternstr. 39 in Warburg statt. Jede und jeder ist willkommen, unabhängig von Konfession und Weltanschauung.

Nachruf

Irmgard Kalthoff

"Ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott her aus dem Himmel herabkommen; sie war bereit wie eine Braut, die sich für ihren Mann geschmückt hat." (Offb. 21,2)

Am 31.7.2016 verstarb Irmgard Kalthoff im Alter von 72 Jahren.

Über viele Jahre hin war sie Küsterin unserer Germeter Nikolaus-Gemeinde. In all den Jahren hat sie sich immer bemüht, den Kirchenraum als Ort besonderer Gottesbegegnung zu pflegen und würdige Gottesdienste zu ermöglichen. Was uns irdischer Vorgeschmack war, sei ihr nun umfassend beim himmlischen Hochzeitsmahl gegönnt.



"Die Angst lässt uns nicht los!"

Hilfe und Umgang bei der Arbeit mit traumatisierten Flüchtlingen

Viele Menschen kommen nach einer zum Teil dramatischen Flucht in unser Land, um Schutz, Sicherheit für Leib und Seele zu finden. Die Erinnerungen an ihre Flucht lassen die Flüchtlinge nicht los, sie werden zu einer großen Belastung für ihr Leben in Deutschland.



Wie sollen die zahlreichen ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen der Caritas-Konferenzen mit diesen traumatisierten Flüchtlingen umgehen? Diese und weitere Fragen werden bei der Fachtagung am Donnerstag, den 15. September 2016 geklärt. Zwei Fachleute werden den Tag, unter Leitung von Elisabeth Völse, gestalten:

Elisabeth Montag

Geschäftsführerin des Caritasverbandes für den Kreis Lippe, Diplom Psychologin, Trauma Therapeutin

Judith Herbe

Rechtsanwältin, Vorsitzende des Fördervereins für den Flüchtlingsrat Paderborn

Am Vormittag spricht Frau Montag zum Thema:

Umgang mit traumatisierten Flüchtlingen:

- · Wie entsteht ein Trauma?
- Wie zeigen sich posttraumatische Belastungsstörungen?
- Wie begegne ich als CKD Mitarbeiter/in traumatisierten Menschen?
- Welche Verhaltensweisen sind hilfreich?
- Wie kann ich mich abgrenzen usw.?

Am Nachmittag informiert Frau Herbe

- über den Ablauf des Asylverfahrens
- und über aufenthaltsrechtliche Fragen in der Arbeit mit Flüchtlingen.

Termin: 15.09.2016 Zeit: 09:30 Uhr-16:30 Uhr Ort: Liborianum, Paderborn An den Kapuzinern 5-7 33098 Paderborn

Kosten: 10,00€ für ehrenamtli-che CKD-Mitarbeiter/innen,

20,00€ für Interessierte

Anmeldung:

bis zum

in der CKD Geschäftsstelle

Paderborn

Caritas-Konferenzen

im Erzbistum Paderborn e.V.

Uhlenstraße 7, 33098 Paderborn E-Mail: ckd@caritas-paderborn.de

Tel.: 05251 209-280





Das Netzwerk von Ehrenamtlichen



Das sind die Themen

- Rückschau auf die Berufszeit
- Ausblick auf die Chancen und Herausforderungen des neuen Lebensabschnittes
- Aus Träumen werden konkrete Ziele
- Eigene Talente und Stärken (wieder) wahrnehmen und ausbauen, neue Fähigkeiten entdecken
- Den persönlichen Weg für ein bewussteres, zufriedenes und bereicherndes Leben im Alter starten

Das erreichen wir durch

- Kreative Impulse
- Gespräche und Austausch
- Information zu Möglichkeiten der Weiterbildung und zum freiwilligen Engagement

Termine und Seminarzeiten

Termine in der Woche

06. - 07.09.2016

22. - 23.11.2016

13. - 14.03.2017

Termine am Wochenende

28. - 29.10.2016 (in Koorperation mit dem DGB, Kreisverbände Höxter und Paderborn) 05. - 06.05.2017

Seminarbeginn: Erster Tag 16.00 Uhr Seminarende: Zweiter Tag 16.45 Uhr

Kosten

20,00 € für Verpflegung, Unterbringung und Seminargebühr

Leitung und Referent Bernhard Eder, Diplom-Theologe und Soziologe M.A.

Anmeldung

Katholische Landvolkshochschule Hardehausen Abt-Overgaer-Str. 1 34414 Warburg

Telefon: 05642/9823-0

E-Mail: zentrale@lvh-hardehausen.de Internet: www.lvh-hardehausen.de









"Lösungen finden"

ein Seminar für ehrenamtliche Mitarbeiter/innen in der Flüchtlingsarbeit Das Engagement vieler engagierter Menschen ist unermesslich. Neben vielen positiven Erfahrungen spüren sie in manchen Situationen Grenzen ihres Engagements, Hilflosigkeit und Überforderung.

In dem Seminar wollen wir über persönliche Belastungssituationen sprechen und gemeinsam Lösungsstrategien zur Bewältigung und Vermeidung von Stress entwickeln. Sie werden angeregt und gestärkt für Ihre Arbeit in der Flüchtlingshilfe und entwickeln konkrete und individuelle Ideen und Strategien zum Stressmanagement, die Sie im Alltag umsetzen können.

Das Seminar findet statt in Zusammenarbeit mit der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsund Wohlfahrtspflege, die uns einen fachkompetenten Referenten zur Verfügung stellt.

Termin: Dienstag, den 25.10.2016 Zeit: 9:30 Uhr – 16: 30 Uhr

Ort: St. Bonifatius, Bildungs- und Exerzitienhaus, Bonifatiusstr. 1-5,

59955 Winterberg-Elkeringhausen

Kosten: 10,00 € für CKD-Mitarbeiter/innen, 20,00 € für Interessierte

Referenten: Herr Hauck, Elisabeth Völse

Anmeldung: ab sofort, spätestens bis zum 04.10.2016 bei den

Caritas-Konferenzen im Erzbistum Paderborn e.V., Uhlenstraße 7, 33098 Paderborn

E-Mail: ckd@caritas-paderborn.de Tel.: 05251 209-280

-----bitte hier abtrennen

Bestellung Gebetsintention

An Zentrales Pfarramt Pastoralverbund Warburg Kalandstr. 8 34414 Warburg Zu jeder Eucharistiefeier kann nur eine Messintention angenommen werden. Weitere Intentionen können als allgemeine Gebetsintentionen im Gebet der Gemeinde berücksichtigt werden. Auf Wunsch können Messintentionen auch an Klöster, die Mission, das Bonifatiuswerk etc. weitergeleitet werden.

544 14 Waibuig	Datum:
Gebetsintention für:	
Pfarrkirche - Ort:	
Gewünschter Termin:	
Auftraggeber:	
Adresse:	
Telefon-Nr:	

Gebetsintention bitte im Pfarramt oder in der Sakristei Ihrer Pfarrkirche einreichen. Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief.







Können Sie sich vorstellen, Kindern- und Jugendlichen oder Müttern mit Kindern, Erwachsenen mit Behinderungen als Pflege- oder Gastfamilie ein neues Zuhause zu geben?

Rufen Sie uns an – Das Team der Familienanalogen Betreuungsformen (FAB) im Jungenddorf Petrus Damian

Tel.: 05641-773-0

www.jugenddorf-warburg.de